

ABFALLWIRTSCHAFT

Bioabfallkarte



Abfall-App mit
Entleerungsterminen,
Abfall-ABC,
Containerstandorte
usw.



STADT WASSERBURG A. INN

www.wasserburg.de



Sammelcontainer für Bioabfälle am Wertstoffhof

Was ist eine Bioabfallkarte?

Die Bioabfallkarte ist eine Benutzerkarte mit eingebautem Transponder, mit der sich der Sammelcontainer für Bioabfälle am Wertstoffhof bedienen lässt. Vorsicht: Die Karten sind empfindlich gegen Wärme, also bitte nicht im Auto liegen lassen!

Wer erhält eine Bioabfallkarte?

Bewohner von Grundstücken, die von der Anschlusspflicht an eine Biotonne befreit wurden (Platzproblem, Eigenkompostierung) **müssen ihre Bioabfälle über den Sammelcontainer am Wertstoffhof entsorgen**. Dafür erhalten der Grundstückseigentümer bzw. die Hausverwaltung für alle Wohn- und Gewerbeeinheiten auf einem Grundstück eine Bioabfallkarte. Die Übergabe der Karte an die Mieter oder Pächter ist der Stadt schriftlich nachzuweisen. Bei einem Mieter- oder Pächterwechsel ist die Karte zu übergeben. Die Übergabe ist ebenfalls der Stadt schriftlich zu dokumentieren.

Was kostet die Bioabfallkarte?

Die Erstausstattung ist kostenlos. Ersatzkarten kosten 5 Euro je Karte.

Was kostet die Entsorgung der Bioabfälle?

Die Entsorgung ist gebührenfrei.

Wie funktioniert die Entsorgung mit der Bioabfallkarte?

Der Sammelcontainer für Bioabfälle steht am Einfahrtstor zum Wertstoffhof. Er kann werktags von 7–20 Uhr benutzt werden.

Sie stecken die Bioabfallkarte in den Kartenleser.

Die Einwurfschleuse öffnet sich automatisch.

Sie werfen Ihren Bioabfall (max. 100 kg, nicht vollstopfen) ein und drücken die »Start«-Taste. Der Deckel schließt sich wieder.

Die Karte wird ausgegeben.

Der Bioabfall darf aus Hygienegründen nur in verschlossenen, von der Stadt ausgegebenen Sammelbeuteln und Einlegesäcken aus biologisch abbaubarem Kunststoff oder aus Papier eingeworfen werden.

Achten Sie darauf, dass Sie Ihre Karte wieder mitnehmen!

Bei Verlust können wir Ihre Karte sperren.

Wie funktioniert die Vorsortierung von Bioabfällen im Haushalt?

Mit biologisch abbaubaren Beuteln und einem Vorsortiereimer können Bioabfälle im Haushalt hygienisch zwischengelagert und dann sauber zum Wertstoffhof gebracht werden.

Als Erstausrüstung gibt es **kostenlos für jeden Nutzer einen Vorsortiereimer und 52 Sammelbeutel aus biologisch abbaubarem Kunststoff oder aus Papier**. Biologisch abbaubare Kunststoffbeutel haben auch Henkel, mit denen sie sich verknoten und damit dicht verschließen lassen. **Bitte keinesfalls herkömmliche Plastiktüten verwenden!**

Die **Vorsortiereimer** bestehen aus recyceltem Kunststoff mit **belüftetem und verschließbarem Deckel** (Henkelverschluss). Sie sind **geschlossen oder mit Lüftungslöchern** erhältlich. Für die Benutzung mit biologisch abbaubaren Kunststoffbeuteln empfiehlt sich der belüftete Eimer, da die Beutel darin nicht »schwitzen«. Bei der Verwendung von Papiertüten ist der geschlossene Eimer vorteilhafter, da die Papiertüten aufweichen und auslaufen können.

Für bereits vorhandene Abfalltrennsysteme (z.B. unter der Spüle) gibt es auch noch speziell dafür angepasste Papiertüten, z.B. den »**Biotonni**®«.

Was kann ich alles in der Biotonne entsorgen?



Was darf hinein?

Speisereste, verdorbene Lebensmittel

Fleisch-, Fisch- und Wurstreste, Knochen

Gemüse-, Obst- und Salatreste, Fallobst

Backwarenreste

Käse- und Milchproduktreste

Kaffeefilter, Kaffeereste, Teebeutel, Teereste

Eierschalen, Nussschalen

Haare, Federn

Kleintierstreu biologisch abbaubar

Kleintiermist

Topfpflanzen, Blumen, Kräuter

Laub, Nadeln, Moos, Unkraut, Rasenschnitt

Sammelbeutel und Einlegesäcke aus biologisch abbaubarem Kunststoff oder aus Papier

Zeitungs- und Küchenpapier, Servietten zum Einwickeln der Bioabfälle

jeweils in haushaltsüblichen Mengen



Was darf nicht hinein?

Restabfall

Windeln, Watte, Hygieneartikel

Papiertaschentücher, Kosmetiktücher

Leder, Gummi, Wachs

Medikamente

Kaffeekapseln, Suppen, Soßen

Asche, Kehrlicht, Staubsaugerbeutel

Zigarettenkippen, Grillkohle

Hunde- und Katzenkot, Vogelsand

Kleintierstreu nicht biologisch abbaubar

Wertstoffe

Plastiktüten, -verpackungen

Verpackungen aller Art

Textilien, Kork

Glas, Steine, Keramik, Metall, Holz

Speisefette, -öle

Äste, Zweige, Christbäume

Problemabfall

Batterien, Lampen, Chemikalien, Lacke usw.

Sonstiges

Tierkadaver, Schlachtabfälle, Fäkalien

Speiseabfälle aus Gaststätten, Kantinen usw.

Bioabfälle dürfen nicht mehr in der Restabfalltonne entsorgt werden!

Bitte beachten Sie, dass sich die Art der Abfälle die eingeworfen werden dürfen, im Laufe der Zeit verändern kann. Maßgeblich sind immer die Vorgaben der jeweils aktuellen Abfallinformation.



Weitere Information erhalten Sie bei der Abfallberatung:

Herr Schachner, Telefon 08071 105-50
abfallwirtschaft@wasserburg.de

Öffnungszeiten Wertstoffhof 2017:

Dienstag bis Freitag: 8–18 Uhr

Samstag: 8–14 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof ab 2018:

Mo: geschlossen

Di–Fr: 8–13, 14–17.30 Uhr

Sa: 8–13.30 Uhr

Faschingsdienstag ab 12 Uhr geschlossen
Heiligabend und Silvester geschlossen